

Am Wochenende zum 3. Oktober stand Carlsfeld ganz im Zeichen des Bandonions. Zum 31. Bandonionfestival reisten zahlreiche internationale Künstler an und boten auf ihren Instrumenten ein buntes Feuerwerk aus verschiedenen Musikrichtungen vom klassischen Tango über Volkslieder bis hin zu experimentellen, avantgardistischen Klängen. Viele der Musikbegeisterten pilgern jedes Jahr nach Carlsfeld, es gab aber auch viele neue begeisterte Zuhörer, die das Festival sogar mit „Last Night of the Proms“ in London verglichen. Welche Gruppen und Solisten in diesem Jahr dabei waren und wel-

che musikalischen Höhepunkte es gab, lesen Sie im Carlsfeld-Teil auf den Seiten 8 und 9.

Der Termin für das 32. Bandonionfestival steht bereits fest. Es wird vom 02. bis 04.10.2026 stattfinden und zukünftig immer am ersten Oktoberwochenende. Tickets gibt es voraussichtlich ab Mai/Juni des kommenden Jahres. Wir informieren Sie rechtzeitig.

Die Redaktion

Bilder: C. Eberlein, SV



Eibenstock



Blauenthal



Carlsfeld



Sosa



Wildenthal



■ Sprechzeiten

Stadtverwaltung Eibenstock

Rathaus, Rathausplatz 1

Telefon: 037752 57-0

■ Bürgermeister

Nur nach Terminvereinbarung

Sekretariat Telefon: 037752 57-112

E-Mail: rita.misof@eibenstock.de

■ Bauamt, Kämmerei und Sekretariat

Montag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 14 Uhr

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Freitag 9 bis 12 Uhr

■ Haupt- und Standesamt, Bürgerbüro (Zi. 17)

Stadtkasse und Steuern

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Freitag 9 bis 12 Uhr nur nach Vereinbarung

Bürgerbüro

zusätzlich jeden 2. Samstag im Monat

8 bis 12 Uhr

■ Fundbüro Ordnungsamt Zi. 17

Montag bis Donnerstag 9 bis 12 Uhr

■ Tourist-Service-Center Eibenstock

Dr.-Leidholdt-Straße 2, Tel. 037752 2244

Montag bis Freitag 10 bis 12 Uhr und

14 bis 16 Uhr

Samstag geschlossen

Sosa

■ Bürgerbüro

Gemeindeamt, Hauptstraße 28

Telefon: 037752 8121

Dienstag 9 bis 12 Uhr

Donnerstag 14 bis 18 Uhr

■ Ortsvorsteher

Donnerstag 16 bis 18 Uhr

Carlsfeld

■ Touristinformation Carlsfeld

Carlsfelder Hauptstraße 58

Telefon 037752 2000 oder 2244

Freitag 9 bis 12 Uhr

Sonstige

■ Rentenberatung der Deutschen

Rentenversicherung Bund

Antragsaufnahme – Kontenklärung – Formulare

Rainer Hillebrandt, Prof.-Dr.-Diekmann-Str. 40,

08280 Aue, Tel. 0171 1418475

Brief aus dem Rathaus

■ Clara-Angermann-Jahr erlebte weiteren Höhepunkt

Zur Premiere des neuen Musicals „Clara“ war sicher die Anspannung vor und hinter der Bühne deutlich zu spüren. Die Erwartungen waren sehr hochgesteckt und sie wurden voll erfüllt. Als nach der ersten Szene der Vorhang aufzog und ein fantastisches Bühnenbild zu erblicken war, ging ein Raunen durch den Saal des Kulturzentrums. Von Anfang bis Ende sorgten die Schauspieler, Tänzerinnen, Sänger und Musiker für eine sehenswerte Darbietung, die alles bereithielt. Große Emotionen, heiterer Wortwechsel, berührende Szenen und tolle Musik sorgten für nicht enden wollenden Beifall. Man kann Wolfram Christ und Klaus Frenzel für dieses berührende Stück nur gratulieren und das Publikum honorierte es ausgiebig. Beeindruckend war, wie Profis und Laien zusammenspielen, als täten sie dies schon seit Jahren so. Angesichts der relativ kurzen Probenphase gelang eine gelungene Inszenierung. Deshalb gilt der Dank allen Beteiligten auf und hinter der Bühne, denn sie haben sich wirklich und sprichwörtlich „reingekniert“. Auch wenn die erzählte Geschichte natürlich in künstlerischer Freiheit gestaltet wurde, so gipfelte die Handlung in Claras eindringlichen und zu Herzen gehenden Worten nicht nur an das Spielvolk auf der Bühne, sondern auch an die Menschen im Saal. So wie damals vor 250 Jahren steht auch heute unser Land und unser Ort vor großen Problemen. Diese werden nicht gelöst, wenn überall gejammert und alles schlecht geredet wird, sondern die Zukunft können wir Menschen nur selbst mit Mut, Kreativität, Fleiß und mit Gottvertrauen gestalten. Insofern geht vom Musical auch die gleiche Botschaft aus, die wir mit dem Ausrufen des Clara-Angermann-Jahres in und für unseren gesamten Ort aussenden wollten. Und dies kann wohl, auch wenn noch eine Überraschung aussteht, als sehr gelungen eingeschätzt werden. Viele Vereine und Gruppen haben über das gesamte Jahr hinweg großartiges geleistet. So seien als Beispiele des Historienstück „Hunger“, der historische Markt mit dem Holzbildhauersymposium, die Vorträge und Workshops im Schatzhaus, „Claras Liedertour“, „Clara meets Tabaluga“, die Projektwochen in den Schulen und die vielen weiteren Projekte mit dem Bezug zu diesem Thema genannt. Sie alle haben mit großem persönlichem Engagement für ein Kulturjahr in Eibenstock gesorgt, wie es dies seit der 850-Jahrfeier nicht mehr gegeben hat. Hierfür möchte ich mich bei allen bedanken, die mit dazu beigetragen ha-

ben, dass man über unseren Ort gesprochen hat und dass viele Menschen von außerhalb zu uns gekommen sind. Ich bin mir sehr bewusst, dass vieles ein Kraftakt war und die damit verbundenen Mühen außergewöhnlich angestrengt haben. So etwas kann man nicht jedes Jahr wiederholen. Die Messlatte haben wir jedenfalls sehr hoch gelegt. Auch finanziell muss so etwas erst einmal gemeistert werden. So ist daher allen zu danken, die von Anfang an darauf hingearbeitet haben, die Projekte eigenwirtschaftlich zu gestalten. Dies war einer der wesentlichen Garanten dafür, dass es überhaupt so funktioniert hat, wie es sich das Organisationsteam vorgestellt hatte. Die Stadt als bürgerschaftliches Gemeinwesen konnte die Defizite hier und da kompensieren. Auch das zeichnet uns schon seit vielen Jahren aus. Ohne diesen Background wäre manches nicht entstanden. Deshalb gilt auch der Dank dem Stadtrat für alle Unterstützung. Dieser Gemeinssinn ist wie oben beschrieben der einzige Schlüssel zum Erfolg. Bemerkenswert ist auch, dass unsere Kinder und Jugendlichen auf diese Weise einen erstaunlichen Zugang zu diesem Thema gefunden haben. Noch zu Jahresbeginn konnte kaum einer von ihnen mit dem Namen Clara Angermann etwas anfangen. Nun trägt eine Grundschule sogar ihren Namen. So hat man sich bewusst mit der Zeit damals vor 250 Jahren auseinandergesetzt und kaum einer unserer jüngsten Mitbürger weiß heute nichts damit anzufangen. Das sehe ich als einen großen Erfolg an. Vielen Dank deshalb auch an unsere Schulen, die dieses Thema so engagiert aufgenommen haben. Nicht unerwähnt soll auch das Tambourieren an sich bleiben. Denn immerhin ging es in dieser Geschichte ja genau darum. Das Interesse, diese Technik wieder zu erlernen bzw. für deren Bewahrung sorgen, ist ungebrochen hoch. Der Erhalt der Stickerei als einen Teil der Volkskunst ist ein wichtiger Teil der Brauchtumpflege. Es wäre sehr zu wünschen, dass diese Pflanze nun weiter gedeiht und vielleicht daraus auch eine Tradition entsteht. Schade hingegen finde ich, dass wir beim Thema Eibenstocker Tracht nicht wirklich vorangekommen sind. Aber aufgeschoben ist ja nicht aufgehoben. Das Clara-Angermann-Jahr wir mit dem Weihnachtsmarkt seinen letzten großen Akt haben. Doch dazu soll noch nichts verraten werden. Lassen Sie sich überraschen.

Uwe Staab
 Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

■ Bekanntmachung der Beschlüsse der 12. Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 2. Oktober 2025

Beschluss - Nr. H 24/25:

Der Haupt- und Finanzausschuss bestätigt das Protokoll der 11. Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 4. September 2025 in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis: Ja: 8, Nein: 0, Enth.: 0

Uwe Staab
Bürgermeister

Eibenstock

LesArt

NEUERÖFFNUNG

Bücher, Antiquariat, Geschenkartikel, Vinyl
und vieles andere mehr

17.10.2025, 11:00 bis 18:00 Uhr

Bürgermeister-Hesse-Straße 5, Eibenstock

Weitere Informationen:
www.eibenstock.de

Eibenstock

■ Aufruf zum jährlichen Märchenumzug!

Es ist wieder soweit – unser beliebter Märchenumzug steht vor der Tür, und wir laden alle großen und kleinen Märchenfreunde ein, Teil dieses zauberhaften Spektakels am 29.11.2025 zu werden!

In diesem Jahr suchen wir noch kreative Mitwirkende für zwei weitere besondere Märchen:



Das Tapfere Schneiderlein

Wer schlüpft in die Rolle des tapferen Schneiders?

Zudem werden aber auch Darsteller für die Musfrau, zwei kleine Riesen und einen großen Riesen gesucht!

Max und Moritz

mit ihren 7 Streichen!

Gesucht werden Darsteller für Max und Moritz, den Müller, die Witwe Bolte, Lehrer Lämpel, Schneider Böck, Bauer und Hühner!

Vielleicht finden sich Familien oder Gruppen die sich zusammen für ein komplettes Märchen entscheiden! Wir haben aber natürlich auch noch einige andere interessante Märchenfiguren die zum Leben erweckt werden wollen.

Auch fehlen jedes Jahr die starken Schilderträger, die unbedingt vor jedem Märchen laufen.

Falls ihr Lust bekommen habt, dann meldet euch gern bei:

Monika Jung, Telefon: 0152 59442343

Kristin Pawlowsky, Telefon: 0176 85635899

Eibenstock

■ Zwei grandiose Wochenenden für den Reit- & Fahrverein Eibenstock 1930 e.V. Cup-Erfolge, Messe-Highlights und starke Vereinsarbeit

Gleich zwei große Ereignisse machten die vergangenen Wochen für den Reit- und Fahrverein Eibenstock 1930 e.V. zu einem vollen Erfolg: Am 27. und 28. September 2025 fand auf der Reitanlage des Reit- & Sporthotels Eibenstock das große Finale des „Sparkassen-Erzgebirgs-cup 2025“ statt. Am Feiertagswochenende reiste das Team zur Hobby-messe Leipzig, wo der Verein den „ERZHorse Messe Cup“ ausgetragen hat und für echte Begeisterung sorgte.

Cup-Finale in Eibenstock: Spannung, Emotionen und drei Pokalsieger im eigenen Verein

Am Samstag standen die Finalprüfungen des Cups auf dem Programm. Zahlreiche Starterinnen und Starter aus der gesamten Region zeigten in Dressur- und Springprüfungen ihr Können – und auch für den Gastgeberverein gab es gleich mehrfach Grund zum Jubeln:

Nicole Rehm, Pia Roßbach und Lars Braun sicherten sich jeweils in ihren Klassen den begehrten Cup-Pokal 2025. Ein großartiger Erfolg, der die intensive Trainingsarbeit und den starken Zusammenhalt des Vereins eindrucksvoll widerspiegelt.

Der Sonntag gehörte ganz den jüngsten Reiterinnen und Reitern. Mit viel Herzblut, Begeisterung und strahlenden Kinderaugen zeigten die Nachwuchstalente ihr Können – ein liebevoller Abschluss des Turnierwochenendes.

Ein herzliches Dankeschön gilt der Erzgebirgssparkasse für ihre langjährige Unterstützung sowie dem Team des Reit- & Sporthotels Eibenstock, das die Reitanlage mit großem Engagement zur Verfügung stellte und mit seinem Einsatz maßgeblich zum Erfolg des Turniers beitrug.



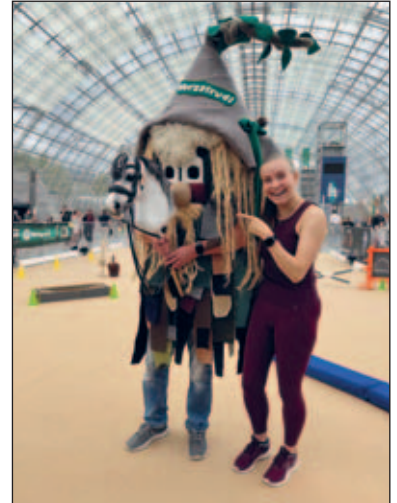
Von Eibenstock nach Leipzig: Besucherrekord auf der Messe

Kaum war das Turnier beendet, hieß es: Anhänger packen und auf nach Leipzig! Auf der Hobbymesse Leipzig 2025, die mit einem Besucherrekord von 78.800 Gästen aufwartete, präsentierte sich der Verein aktiv und trug den ERZHorse Messe-Cup aus. Besonders spannend: Der Fernsehsender KiKA Live war am Samstag den ganzen Tag über vor Ort und drehte Beiträge rund um das Hobby Horse Event.

Ein weiteres Highlight war der Besuch von Lotta von Hymy Horses aus Finnland, bekannt aus den sozialen Medien. Sie unterstützte das Eibenstocker Team tatkräftig und wird auch beim großen ERZHorse Cup Finale am 1. November 2025 in der Auersberghalle Eibenstock, dem Abschluss der Turniersaison, wieder mit dabei sein.

Die Auftritte der Dance Factory aus Eibenstock: Am Freitag und Samstag unterstützten sie den Verein mit zwei beeindruckenden Shows und rockten die Glashalle, was die Messebesucher begeisterte.

Den krönenden Abschluss des Messe-Turniers bildete am Sonntag das große Maskottchenrennen, bei dem „WurzelRudi“ aus Eibenstock einen hervorragenden 3. Platz belegte. Unser beliebtes Maskottchen begeisterte das gesamte Wochenende über Groß und Klein und war ein echtes Aushängeschild für die Stadt Eibenstock und das Erzgebirge.



Eibenstock



Ausblick auf das große Finale: 3. Sächsisches Hobby Horse-Turnier ERZHorse

Nach den erfolgreichen Wochenenden blickt der Reit- & Fahrverein Eibenstock 1930 e.V. voller Vorfreude auf das große Finale am 1. November in der Auersberghalle. Zwei Wochenenden voller Emotionen, sportlicher Erfolge und Teamgeist zeigen, was den Verein ausmacht: Leidenschaft, Zusammenhalt und Stolz auf die Region Eibenstock und das Erzgebirge.

Ein riesiges Dankeschön geht an das gesamte Team sowie alle Helfer, Unterstützer und Sponsoren, die mit ihrem Engagement all diese Erlebnisse möglich gemacht haben. Die Turniersaison endet mit diesem Highlight, und alle freuen sich auf das große Finale im November.

Sven Kunath

Vorsitzender Reit- & Fahrverein Eibenstock 1930 e.V.



Erste-Hilfe-Kurse in unserer Region:

■ Erste Hilfe bei Baby- und Kleinkindnotfällen

- Montag, 27.10.2025, 17:00 bis 20:00 Uhr
Ev.-Luth. Gemeindehaus Eibenstock,
Vodelstraße 25a, 08309 Eibenstock
Kostenlos (Gebühren werden von der AOK Plus
übernommen, auch wenn Sie nicht dort versichert sind)



Anmeldungen unter:

https://www.hiorg-server.de/kurse_extern.php?ov=easb&id=1049

■ First-Responder: Leben retten leicht gemacht

- Mittwoch, 08.11.2025

08309 Eibenstock, Otto-Findeisen-Straße 1
(Kulturzentrum „Glück auf“)

- 09:00 bis 16:30 Uhr, 9 Unterrichtseinheiten
- Führerscheinlehrgang nach FeV,

Gebühr: 50 Euro

Anmeldungen unter:

<https://www.lebenretten-leichtgemacht.de/kurse.php>



■ Weihnachtsbäume gesucht

Für Weihnachten 2025 sucht die Stadt Eibenstock wieder **Weihnachtsbäume für die öffentlichen Plätze** in Eibenstock, Sosa und Carlsfeld. Sollten Sie einen Baum auf Ihrem Grundstück haben, der Ihnen über den Kopf gewachsen ist und weichen muss, bitte melden Sie sich beim Bauhof Eibenstock unter 037752 57-134.



Herr Richter vereinbart dann mit Ihnen einen Besichtigungstermin und bespricht alles Weitere.

■ Belebung des Marktplatzes



jeden Donnerstag ab 10 Uhr gibt es frisches Obst und Gemüse sowie 14-tägig einen Stand mit Taschen und Accessoires

■ Skatabend des SC Stützengrün e.V.

- 20.10.2025 und 24.10.2025
Skatabend des SC Stützengrün e.V.
Eibenstock, ehemaligen Gaststätte Keller, Otto-Findeisen-Straße 15, Beginn: 18:00 Uhr
- 27.10.25 Skatturnier

Anzeigentelefon: 037208/876-199



Sosa

■ De Soser Gusch'n präsentieren „Is verstauchte Knie“

Am **Freitag, dem 07.11.2025, 19:00 Uhr** im Schützenhaus – 3. Aufführung des Stückes!

Der Kartenvorverkauf beginnt am 06.10.2025 in Heike Reinholds Post-Lotto-Zeitungsshop, Pfarrplatz 6. Wir freuen uns auf alle Gäste aus Sosa und Umgebung.

André Strauß
De Soser Gusch'n



■ Feuerwehrverein Sosa e.V.



In Sosa wurde ein neuer Verein gegründet: der Feuerwehrverein Sosa e.V.. Ziel unseres Vereins ist es, die traditionsreiche Feuerwehrkultur des Ortes zu bewahren und zugleich Kinder- und Jugendarbeit zu fördern.

Wir wollen eine Brücke schlagen zwischen Vergangenheit und Zukunft. Zum einen möchten wir Kinder und Jugendliche spielerisch an die Feuerwehrrarbeit heranführen, zum anderen kümmern wir uns um den Erhalt und die Pflege unserer beiden historischen Feuerwehrrfahrzeuge. Neben der Nachwuchsförderung und der Traditionspflege möchte der Feuerwehrverein auch aktiv das gesellschaftliche Leben in Sosa mitgestalten. Die Mitglieder planen, sich an örtlichen Festen zu beteiligen und eigene Veranstaltungen zu organisieren. Damit soll das dörfliche Miteinander gestärkt und die Feuerwehrtradition lebendig gehalten werden.

Der Feuerwehrverein Sosa e.V. freut sich über jedes neue Mitglied – ob jung oder alt, ob als Förderer oder aktiver Unterstützer. Interessierte sind herzlich eingeladen, mitzumachen und die Arbeit des Vereins zu unterstützen.

Vorsitzender:	Udo Frölich
stellv. Vorsitzender:	Lutz Reißmann
Kassenwart:	Sandra Reißmann

Kontakt: feuerwehrverein-sosa@freenet.de

Udo Frölich

Anzeige(n)

Sosa

■ Gemeinnütziger Einsatz der Oberschüler

Am Dienstag, dem 30.09.2025, hat die Grundschule Sosa wieder Hilfe aus der „Glück auf!“-Oberschule bekommen. Schüler und Schülerinnen der Klasse 8b haben sich an diesem Nachmittag aufgemacht, im Rahmen der Gemeinnützigkeit die jüngeren Schüler zu unterstützen. Frau Schmidt, unsere Verantwortliche für den Schulgarten, leitete die Schüler an und verteilte die Aufgaben. Ohne Murren haben sich die Mädchen und Jungen mit Harken, Grabegabeln und Spaten bewaffnet und drei große Beete im Schulgarten umgegraben, Unkraut entfernt und den Garten auf diese Weise „winterfest“ gemacht.

Frau Hinkel, Frau Wagner und Frau Tittel hatten einen kleinen Snack für die jungen Gärtner vorbereitet, denn Arbeit macht auch hungrig.



Zum Ende der Aktion hat Frau Bauer dann noch frischgebackene Quarkbällchen spendiert.

An dieser Stelle möchten wir uns bei Mandy Hinkel ganz herzlich bedanken, die sich um die gesamte Organisation des Nachmittags gekümmert hat. Wir sind sehr dankbar über die Hilfe durch größere Schüler und hoffen, dass wir auch im neuen Jahr wieder auf Unterstützung aus Eibenstock hoffen können.

Das Team der Grundschule Sosa



Impressum „Auersbergbote“ – Amtsblatt der Stadt Eibenstock und ihrer Ortsteile

Herausgeber: Stadtverwaltung Eibenstock, Bürgermeister Uwe Staab, Rathausplatz 1, 08309 Eibenstock, **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Bürgermeister Uwe Staab, **Verantwortlich für den redaktionellen Teil:** Bürgermeister Uwe Staab (v.i.S.d.P.), die Leiter der Ämter, Behörden und Verbände bzw. Einrichtungen, **Redaktion:** Stadt Eibenstock, Susanne Schlesinger, Telefon: 037752 691788, Fax: 037752 69844, Mail: tagesblatt@eibenstock.de – Die Redaktion behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Beiträge zu bearbeiten (red). Ein Anspruch auf die Veröffentlichung eingereichter Beiträge besteht nicht. • **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Gottfried-Schenker-Straße 1, **Verantwortlich:** Hannes Riedel, **Anzeigentelefon:** 037208 876

200, **E-Mail:** anzeigen@riedel-verlag.de • **Gesamtherstellung und Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, **Verantwortlich:** Hannes Riedel, **Telefon:** 037208 876-0, **E-Mail:** info@riedel-verlag.de • Aktuelle Druckauflage: 3.050 – Es gilt die Anzeigenpreisliste 2025. Der „Auersbergbote“ ist kostenfrei durch Mitnahme an den Auslagestellen erhältlich oder auf der Homepage des Verlages oder über einen Newsletterversand vom Verlag. Das Amtsblatt ist zusätzlich im Einzelbezug kostenpflichtig über den Verlag bestellbar (Postversand).

Dieses Druckerzeugnis ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- aus 100 % Altpapier

BK4



Wir setzen uns für Klimaschutz ein und haben die gesamten Emissionen der Wertschöpfungskette unseres Unternehmens kompensiert.

ID-Nr. 25198625 • gültig bis 03/26
www.klima-druck.de

Carlsfeld

■ Drei tolle Tage in Carlsfeld beim 31. Bandonionfestival

Nachdem Martina Zapf nach dem 30. Festival in den verdienten Ruhestand gegangen ist, hat der Bandonionverein die Organisation und Ausführung des 31. Festivals übernommen, aber die Helfer des Fremdenverkehrsvereins sind geblieben, so Robert Wallschläger.

Tag 1:

Rico Schneider gab mit einem Orgelstück die festliche Einstimmung auf das Konzert in der St. Trinitatis Kirche in Carlsfeld. Robert übernahm die Begrüßung und führte durch das Programm an diesem frühen Abend. Über die Stücke gaben die Künstler selbst die Informationen. Die Heilbronnerin und studierte Bandonionspielerin Karin Eckstein, die in Carlsfeld durch verschiedene Auftritte und Workshops bald zu Hause ist, eröffnete den Reigen der Musiker des Festivals. Der Tango war ein Schmuddeltanz in Argentinien, bis die Musik nach Europa kam und in Paris salonfähig gemacht wurde, denn was aus Paris kommt, muss ja gut sein, so Karin. Ihre Darbietung war an diesem Abend eine etwas getragene Tangomusik, nicht die typischen Tangorhythmen. Sie gab viele Hintergrundinformationen über die gespielten Stücke und deren Komponisten, über Rhythmen und Melodien. Die zweite Darbietung gestalteten zwei Brüder, die unter dem Namen „Duo Leuschner“ auftreten. Beide sind Musiklehrer und spielen sowohl das Akkordeon als auch das Bandonion. Ihr Repertoire geht von Filmmusiken bis zu erzgebirgischem Liedgut. Ihr Piazzollas „Oblivion“ und „Jalousie“ vom dänischen Komponisten Jacob Gade stehen auch bei den Gästen immer an erster Stelle. Tosenden Beifall gab es bei Thema und Variation des Anton Günter Liedes „Wu de Walder haamlich rauschen“, selbst bei den Variationen hörte man ein Mitsummen der Gäste. Als Zugabe gab es noch einen Tango. Den Abschluss bildete der Bandonionverein Carlsfeld. Mit zünftiger Musik füllte er die Kirche. Yves Ullmann begeisterte solistisch mit Schostakowitschs „Second Waltz“, danach gleich noch ein Höhepunkt, den Tamina und Demian Wallschläger spielten „Your raise me up“ von dem norwegischen Komponisten Rolf Lovland - das Publikum war begeistert über die talentierten Nachwuchsspieler. Zum Abschluss spielten alle Musiker des Abends zusammen und verstärkt durch den Sänger Horst Brückner das „Feierobndlied“, aber auch hier musste eine Zugabe gespielt werden, das war der „Steigermarsch“. Standing Ovations bildeten den Abschluss des ersten Tages.

Tag 2:

Ein volles Haus mit vielen Interpreten wartete auf den zweiten Tag des Festivals. Robert Wallschläger begrüßte Alexander Hodeck, stellvertretender Bürgermeister der Stadt Eibenstock, der Grüße von Uwe Staab überbrachte. Nach vielen Jahren war das Bandonionorchester Neustadt/Coburg, das zu den ältesten in Deutschland zählt, wieder zu Gast in Carlsfeld. Ihr Repertoire umfasste eine kleine Weltreise, vom Persischen Markt angefangen über einen schwedischen Tanz und Tango bis hin zum Paso Doble. Der Orchesterleiter meinte, dass Tänze aus verschiedenen Ländern mit dem Bandonion spielbar sind, was die Spieler auch bewiesen. Leider gab es nur eine Zugabe. Tomi Tomi Tango, das heißt Tomi Lebrero und Tomi Mutio aus Argentinien, die zur Zeit auf einer Welttournee sind, die sie nach Japan, Deutschland, den Niederlanden, Österreich und die Schweiz führt, spielten nicht die üblichen Tangos, sondern ganz spezielle argentinische Melodien, die sie mit Gesang begleiteten. Man merkte, dass sie ihre Seele in diese Musik legen, was sich auch auf die Gäste übertrug. Diese belohnten die beiden mit tosendem Beifall. Aber als Zugabe wurde doch noch ein Tango gespielt. Zum zweiten Mal trat das Tango-Quartett Leipzig in Carlsfeld auf. Mittlerweile haben sie sich umgenannt in: Tango-Cambalache, was soviel heißt wie Trödelladen. Drei Spieler sind aus Leipzig und einer aus Dresden. Ein den Gästen, die den Auftakt am Samstag in der Carlsfelder Kirche besuchten, bekanntes Gesicht ist Mitglied des Quartetts – Toni Leuschner. Die Interpretation des Libertangos von Astor Piazzolla brachte einen Wahnsinnsapplaus. Dann wurde es humoristisch. Robert Wallschläger lernte durch eine Fernsehproduktion mit Uwe Steimle Michael Seidel kennen. Er und

Mario Rühl, bekannt durch das Schauorchester Ungelenk, mussten zum Bandonionfestival nach Carlsfeld. Es waren total andere Melodien und Texte. Der 'Schwammemarsch' und das Lied 'Soljanka' auf Rühlsche Art brachte die Zuhörer zum Lachen, aber bei 'Rosamunde' tobte der Saal. Dann mussten sich die Gäste wieder umstellen, denn Mariano Godoy brachte gänzlich unbekannte Töne ins Bürgerhaus Grüner Baum. Mariano ist ein außergewöhnlicher Künstler, der ganz andere Bandoniontöne erzeugt. Er entwickelte ein Bandonion elektronischer Art, die Bandalica, das den Großstadtound mit darstellen soll und den Klang des Bandonions zu mehreren Menschen bringen soll, das heißt in Discos, Stadien, Cafés. etc.. Wieder war Rhythmuswechsel, denn die Melancolibirs aus Österreich boten leise und romantische Musik, die ruhigste Musik des Abends. Gilbert Bécauds „Überall blühen Rosen“ erweckte bei vielen Gästen sicherlich Erinnerungen an die Jugend. Spontan spielten Tomi und Tomi mit den Österreichern zusammen, Österreich trifft Argentinien und das in Carlsfeld. Den Abschluss des langen und abwechslungsreichen Musikabends bildete das Carlsfelder Bandonionorchester. Man sah viele junge Spieler, da die ursprünglichen drei Orchester zu zwei zusammengelegt wurden, denn die Jugendlichen reihten sich in das Erwachsenenorchester ein. Vor Beginn der Darbietung bedankte sich Robert bei den fleißigen Helfern der verschiedenen Carlsfelder Vereine. Beim 'Einsamen Hirten' Solo von Franz Fiedler gespielt, hörte man wieder ein leises Mitsummen im Saal. Auch 'Brazil' mit der Rhythmusgruppe brachte süd-amerikanisches Flair in den 'Grünen Baum'. Der 'Steigermarsch' als Zugabe beendete den über fünfstündigen Musikmarathon.

Tag 3:

Sonntag, 10:30 Uhr, der musikalische Frühschoppen begann mit dem Bandonionorchester Dresden. Letztes Jahr hatte sich das Orchester größtenteils aufgelöst, aber die verbliebenen meinten, wir müssen weiter machen. Es hat geklappt, sogar ein ehemaliges Mitglied des Hallischen Bandonionvereins gesellte sich dazu. Die Spielerin fährt zu den Proben extra von Halle nach Dresden, das nennt man Liebe zum Bandonionspiel. An diesem Tag wurde der Verein von zwei Mitgliedern des Projektorchesters aus Hamburg verstärkt. Das Repertoire ging von Folklore über Czardas bis zu Musical- und Dixielandmelodien, was wieder beweist, dass ein Bandonion alles spielen kann. Schön wäre es, wenn die Dresdner auch nächstes Jahr wieder nach Carlsfeld kommen. Das Kinderorchester des BVC begann zünftig mit dem 'Steigermarsch'. Erik und Nick begleiteten die Jüngsten mit Gesang und Nils erfreute mit seinem Solo auf dem Akkordeon die Gäste. Perfekt wurde 'Ja, mir san mitn Radl do' gespielt, denn das Stück wurde zum Drei-Talsperren-Marathon als Endlosschleife gespielt, so Robert. Natürlich ging es auch hier nicht ohne Zugabe ab. Robert erzählte, dass er über drei Ecken den Argentinier Mariano Godoy kennengelernt hatte. Seine Bandonionmusik der anderen Art interessierte Robert. Außerdem engagiert sich Mariano für die ärmeren Kinder, die das Bandonionspiel erlernen möchten und für die ein eigenes Bandonion nicht bezahlbar ist. Er hat eine Tastaturhälfte des Instruments entwickelt, an der die Kinder die Knöpfe kennen und spielen lernen. Über Kopfhörer hören sie die gespielten Töne, alles elektronisch. Einmal pro Woche können die Kinder dann ein richtiges Bandonion spielen. Bevor das Konzertina-Duo Löschner seinen Auftritt hatte, erklärte Robert, dass die Konzertina, die in Chemnitz entwickelt wurde, die Mutter des in Carlsfeld weiterentwickelten Bandonions ist. Das Duo besteht aus Vater und Sohn, schön dass es Familien gibt, die Musik machen. Kulturwechsel, vom Argentinischen zum Erzgebirgischen. Das Spiel wurde durch humorvolle Geschichten, die das Leben so schreibt, ergänzt. Nach dem Lied von der abhanden gekommenen 'Ladergack', mit Sprachbarriere bei einem Auftritt in den alten Bundesländern, wollte das Duo mit Dirk Michaelis 'Als ich fortging' den Auftritt beenden, aber eine Zugabe – 'Der Schneewalzer' – musste noch gespielt werden, auch wenn in Carlsfeld noch kein Schnee lag. Tomi und Tomi hatten ihren großen Auftritt zum Frühschoppen. Von Tomi Lebrero, mit Poncho und Hut gekleidet, erfuhr das Publikum, dass sie eine Carlsfelder Hymne geschrieben haben, in der das Le-

ben der Bergleute, die Arbeit, der Glaube eine große Rolle spielen. Fantastisch war die Interpretation des 'Steigermarsches' im Tangorhythmus. Spontan gesellte sich Mariano, mit Sonnenbrille und bunter jugendlicher Jacke gekleidet, zu den zwei, entweder mit Bandonion oder mit der Bandonica. Den Abschluss bildeten alle drei Musiker inmitten der Zuschauer. Eine Eigenschaft der Südamerikaner. So wird die Verbindung von Künstler und Zuschauer noch gefestigt. Aus dem Frühschoppen wurde ein Nachmittagsschoppen, der bis nach 15:00 Uhr ging.

Es waren drei gelungene Tage, die Gäste lobten den Verkauf der Karten

über das Internet, dass die Namen der auftretenden Künstler auf der Leinwand zu sehen waren, dass es zwei Pausen gab und die Türen zur Bühne durch Aufsteller verdeckt wurden. Um Umbauzeiten zu verkürzen, wurden, man kann sagen, drei Bühnen aufgebaut. Dank noch einmal an die fleißigen Hände, die die Gäste mit Informationen, Essen und Trinken umsorgten. Auf ein Neues Festival im Jahr 2026.

Glückauf!

(Christel Eberlein, BVC)

Bilder: C. Eberlein



Weitersglashütte

■ Förderung für unsere neue Webseite

Im Dezember 2024 gründeten wir unseren Heimatverein Naturreich Weitersglashütte e.V. – inzwischen zählen wir 20 engagierte Mitglieder. Unser Ziel ist es, das Wissen über Flora und Fauna, Geschichte und Brauchtum in und um Weitersglashütte zu bewahren, weiterzugeben und für alle Interessierten sichtbar zu machen.

Um dieses Wissen zu bündeln und lebendig zu präsentieren, entsteht derzeit unsere Vereinswebseite. Viele Stunden fließen in das Sammeln und Aufbereiten von Geschichten, Bildern und Informationen rund um unseren Ort und seine Natur.

Für den Aufbau der Webseite stellten wir einen Förderantrag beim Regionalbudget der LEADER-Region Westerzgebirge. Am 31. März 2025 durften wir im Kulturhaus Aktivist in Bad Schlema die Förderurkunde für unser Kleinprojekt entgegennehmen – ein besonderer Moment für unseren jungen Verein.

Unterstützt wird das Projekt vom Verein Zukunft Westerzgebirge e.V. (LEADER-Region Westerzgebirge), der Stiftung am Auersberg, denen wir an dieser Stelle herzlich Danke sagen. Mit der Umsetzung wurde Effektiv – Nadja Hecker aus Oelsnitz im Erzgebirge beauftragt.

Inzwischen befindet sich das Projekt in der Endphase – bald werden dort aktuelle Informationen, Veranstaltungshinweise und Einblicke in unsere Vereinsarbeit zu finden sein. Unsere Webseite soll sich immer weiterentwickeln und mit der Arbeit des Vereins wachsen – ganz so, wie auch unser Verein selbst stetig wächst und sich weiterentwickelt.
www.naturreich-weitersglashuette.de

Glück auf!

Mandy Gazsi

Naturreich Weitersglashütte e.V.



Anzeige(n)

MITMACHEN UND BIS ZU **150€** GEWINNEN!

21. NOV 17 Uhr

KURZ FILM FESTIVAL

Kulturzentrum Eibenstock

- Ab 16 Uhr Einlass, Eintritt frei
- Filmpremieren und große Preisverleihung
- Auftritt der Bergbühne Eibenstock e.V.
- „Erzgebirgische Sagenbox“ – Lesung mit Julia Männel

MACH'MIT BEIM

KURZ FILM FESTIVAL

Du bist zwischen **8 und 18 Jahren** und aus dem **Erzgebirge**
Einzel oder im Team

Dein Kurzfilm: Thema & Stil sind **frei wählbar**
Maximale Länge: 15 Minuten
Hoch- oder Querformat

So kannst du deinen Film **abgeben**
(mit Name, Adresse & Telefonnummer):

- Digital:** (z. B. über WeTransfer) an www.wanderunderlebniskino.de
- Per Post** (als US-Stick oder DVD) an: Wander- & Erlebniskino e.V., Talsperrenstraße 28, 08309 Eibenstock
- Persönlich** bei der Touristinfo Eibenstock

MITMACHEN UND BIS ZU **150€** GEWINNEN!

Einsendeschluss:
09. November 2025, 24:00 Uhr

Premiere & Preisverleihung am 21.11.2025, 17 Uhr im Kulturzentrum Eibenstock
Bewertung durch Fachjury und Publikum

Hol' dir den Moviequidi-Award und **gewinne bis zu 150€**

Veranstaltungen

Oktober/November 2025

17.10.2025 Treffen der Vereine

Eibenstock, Kulturzentrum, Beginn: 17:30 Uhr Anmeldung unter: info@gtv-eibenstock.de

**18.10.2025 Fahrtage Museumsbahn – Dampflok**

Schönheide, Bahnhof Mitte, Betrieb ab 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

**18.10.2025 Flohmarkt**

Eibenstock, Markt ab 7:00 Uhr

**18.10.2025 2 Heimspiele Schönheider Wölfe**

U 11 gegen gegen DD/Erfurt/Halle 10:00 Uhr
Erw. gegen Luchse Lauterbach 17:00 Uhr
Schönheide, Eissporthalle

**19.10.2025 Tag des Traditionellen Handwerks**

Eibenstock, Sosa, Carlsfeld, Blauenthal ab 10:00 Uhr

20.10.2025 Skatabend des SC Stützengrün e.V.

Eibenstock, ehemaligen Gaststätte Keller, Otto-Findeisen-Straße 15, Beginn: 18:00 Uhr

22.10.2025 Seniorennachmittag der Diakonie

Eibenstock, Kulturzentrum, Beginn 14:30 Uhr

**25.10.2025 Eisdisco**

Schönheide, Eissporthalle, Beginn: 18:30 Uhr

25.10.2025 Konzert des Projektchors Carlsfeld

Schönheide, Martin-Luther-Kirche, Beginn 17:00 Uhr

27.10.2025 Skatturnier des SC Stützengrün e.V.

Eibenstock, ehemaligen Gaststätte Keller, Otto-Findeisen-Straße 15, Beginn: 18:00 Uhr

**27.10.2025 Erste Hilfe bei Baby- und Kleinkindunfällen**

Eibenstock, Gemeindehaus, Beginn 17:00 Uhr
Anmeldung unter: https://www.hiorg-server.de/kurse_extern.php?ov=easb&id=1049

**29.10.2025 Infobus ENVIA Tel**

Eibenstock, Parkplatz hinter der Kirche
10:00 bis 17:00 Uhr

31.10.2025 Reformationsgottesdienst

Schönheide, Martin-Luther-Kirche, Beginn 10:00 Uhr

01.11.2025 3. Sächsisches Hobby-Horse-Turnier ERZHorse

Eibenstock, Auersberghalle, ganztägig

**01.11.2025 Fahrtag Museumsbahn Schönheide**

Schönheide, Bahnhof Mitte, ab 10:00 Uhr

01.11.-02.11.2025 Rassekatzenausstellung

Schönheide, Hotel Carola 10:00 – 17:00 Uhr

**01.11.2025 Heimspiel Schönheider Wölfe gegen Eisbären Juniors Berlin**

Schönheide, Eissporthalle, Beginn 17:00 Uhr

**05.11.2025 Blutspendeaktion des DRK**

Sosa, Grundschule, 14:30 – 18:30 Uhr
Anmeldung unter: <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/>

07.11.2025 Theater mit den Soser Guschn

„Is verstauchte Knie“
Sosa, Schützenhaus, Beginn: 19:00 Uhr

Kein Anspruch auf Vollständigkeit, Änderungen vorbehalten.

■ Schmalspurzug dampft durch goldenen Herbst und Dampflok wird verabschiedet

Am Samstag, 18. Oktober, gibt es auf der Museumsbahn Schönheide den nächsten

Museumsbahn

Schönheide e.V.

Fahrtag. Mit Dampfbetrieb fährt der Schmalspurzug sechs Mal von Schönheide nach Stützengrün und zurück. Fahrtbeginn ist 10:00 Uhr, 11:10 Uhr, 13:15 Uhr, 14:30 Uhr, 15:45 Uhr und 17:00 Uhr. Für Speis und Trank ist am Bahnhof Schönheide gesorgt, ebenso für Souvenirs und neue Kalender.

Nach demselben Fahrplan wird zwei Wochen später (Samstag, 01. November) mit einem eigenen Fahrtag die Dampflok 99 516 aus dem Betriebsdienst verabschiedet. Letztmalig dampft sie dann auf der Museumsbahn. Gegen 18.00 Uhr wird die Lok von Trompetenklängen und dem Feierabendlied auf ihren letzten Metern in den Lokschuppen begleitet. Mitte November laufen ihre Fristen ab. Anschließend wird die Lok erneut eine Hauptuntersuchung erhalten.

Michael Kapplack, Museumsbahn Schönheide
Öffentlichkeitsarbeit, michael.kapplack@mb-sh.de

**TAGE DES TRADITIONELLEN
HANDWERKS
IM ERZGEBIRGE**



18. & 19. OKTOBER 2025*
VON 10 BIS 17 UHR

* Bitte beachten Sie, dass nicht alle Veranstaltungen an beiden Tagen stattfinden. Prüfen Sie vorab die Öffnungstage der einzelnen Teilnehmer!

ERZGEBIRGE
DIE TALWIRTSCHAFT

WWW.ERZGEBIRGE-TOURISMUS.DE/TAGE-DES-HANDWERKS

**In Saafnlob
sei Hutznstub**

Ein bunter Abend nach alter erzgebirgischer Tradition



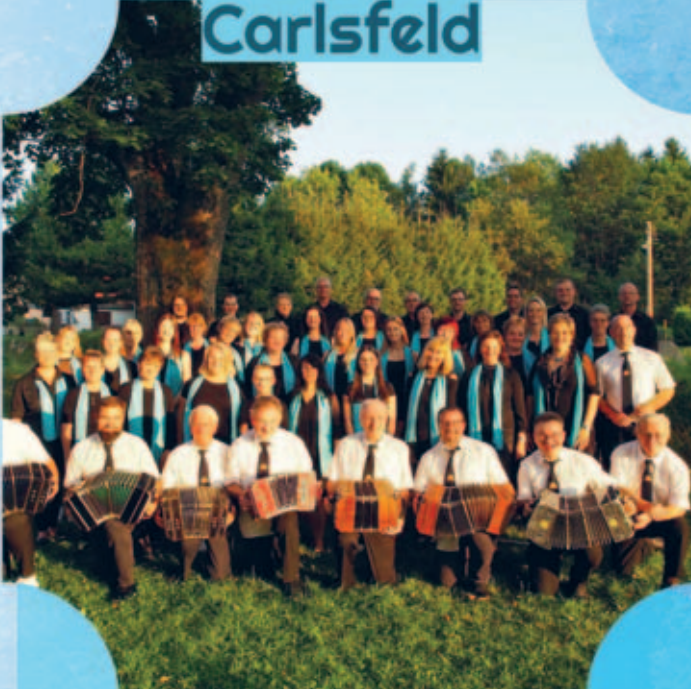
13.12.2025 • 19:30 Uhr

Kulturzentrum „Glück auf!“ Eibenstock

Kartenvorverkauf ab sofort
im TSC Eibenstock oder online unter: www.kulturzentrum-eibenstock.de

Florian Stölzel
Robert Wallischläger & der Bandonionverein Carlsfeld e.V.
Thomas Seidel und De Pfaarlusn (Horseless Riders)

**Konzert Projektchor
und Bandonionverein
Carlsfeld**



25. Oktober 2025 um 17 Uhr
Martin-Luther-Kirche Schönheide

**ZUSATZ-
TERMIN**

**IMAGINE
IRELAND
THE SHOW**

13. November 2025 - Stadtkirche Eibenstock

Anzeige(n)

■ Verein Mülsner Samtpfötchen e.V. lädt zur Katzensausstellung im Hotel Carola in Schönheide ein

Der Verein Rassekatzenverein „Mülsner Samtpfötchen e.V.“ führt alljährlich im Herbst eine Ausstellung in einem anderen Ort durch. Dieses Jahr lädt der Rassenkatzenverein zur Hobby- und Werbeschau am **01. und 02.11.2025** nach Schönheide im Hotel Carola ein. Katzenfreunde aus Sachsen und den angrenzenden Bundesländern zeigen ihre Stubentiger an diesem Wochenende.



Viele verschiedene Katzenrassen werden erwartet, angefangen von den Kurzhaarkatzen über die große Vielfalt der Halblanghaarkatzen bis hin zu den majestätischen Langhaarkatzen, den Persern. Die Katzenbabys werden sicher vor allem für unsere jüngeren Besucher der besondere Hingucker sein. Die Aussteller sind aber auch stolz darauf, ihre hoch prämierten Tiere wie Welt- und Europachampions zu präsentieren.

Für das Publikum besteht die Möglichkeit, sich an beiden Tagen bei den Züchtern über die Haltung, Pflege und Ernährung der Katzen zu informieren. Verkaufsstände mit allem, was das Katzenherz (und das der Katzenfreunde) höherschlagen lässt, sowie mit fachkompetenter Beratung werden mit vor Ort sein. Ebenfalls mit vor Ort ist der Verein „Katzen für Katzen e.V.“, welcher seine Aktivitäten vorstellt. Die Mitglieder der Mülsner Samtpfötchen e.V. unterstützen diesen Verein, der sich um Katzen in Not kümmert, schon seit vielen Jahren.

Desweiteren können die Besucher an beiden Tagen das schönste Tier der Ausstellung wählen.

Wir laden alle Katzenfreunde und die, die es werden wollen, für den 01.11.2025 und 02.11.2025 in das Hotel Carola recht herzlich ein. Geöffnet ist die Show an beiden Tagen von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Die Eintrittspreise betragen für das Kind 1,50 Euro und Erwachsener 3.00 Euro.

Der Verein Mülsner Samtpfötchen e. V. freut sich auf Ihr Kommen und wünscht allen Katzenfreunden einen erlebnisreichen Tag.

Wissenswertes

■ „Die Siegels“ wieder verfügbar

Der vergriffene Band 8 „Die Siegels – Geschichte einer Eibenstocker Familie im 16. und 17. Jahrhundert“ aus der Schriftenreihe „Am Auersberg“ wurde nachgedruckt und ist ab sofort wieder im Tourist-Service-Center und im Schatzhaus verfügbar.





KLEINPROJEKTEFONDS DER EUREGIO EGRENSIS



Förderung von Projekten zur Festigung
des Vertrauens und der Intensivierung der
Zusammenarbeit über Grenzen hinweg.

Informationsveranstaltung zum Kleinprojektfonds aus dem INTERREG-Programm Sachsen-Tschechien



11.11.2025 15:00 - 17:00 Uhr



Ratssaal im Rathaus der Stadt Eibenstock
Rathausplatz 1
08309 Eibenstock

Anmeldungen bitte an miroslava.dzianova@euregioegrensis.de



Interreg



Kofinanziert von
der Europäischen Union
Spoluufinancováno
Evropskou unií



Sachsen - Tschechien | Česko - Sasko

Anzeige(n)

Telefonnummer für private oder gewerbliche Anzeigen (037208) 876-200
anzeigen@riedel-verlag.de

Wissenswertes

■ Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Infomobil von envia TEL ist zu folgenden Terminen in Eibenstock, Sosa und Carlsfeld zu Gast:

29.10.2025 von 10:00 bis 17:00 Uhr, Kirchplatz in Eibenstock

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich umfassend und persönlich zum Thema Glasfaserausbau beraten zu lassen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von envia TEL stehen gern zur Verfügung und beantworten Ihre Fragen. Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite des Unternehmens unter www.enviatel.de/erzgebirge

envia TEL freut sich über Ihren Besuch!



■ Auf zur LEADER-Spurensuche im Westerzgebirge!

Im Westerzgebirge gibt es stets Interessantes mit montanhistorischem Bezug zu entdecken. Wie oft ist Ihnen Montangeschichte schon einmal begegnet, welche über LEADER gefördert wurde?

Ob an Gebäuden, Plätzen, Werbeplakaten, Broschüren oder Informationstafeln – überall gibt es Spuren von LEADER zu diesem Thema. Hinweise darauf geben die zahlreichen Logos oder Schilder mit einem Förderhinweis.

■ Jetzt startet unser Foto-SAMMEL-Wettbewerb!

Wir laden Sie herzlich ein, mit Kamera oder Handy auf Spurensuche zu gehen und uns an Ihren Entdeckungen teilhaben zu lassen.

Montanhistorische Entdeckungen können sehr vielfältig sein und betreffen Bergbaulehrpfade, Besucherbergwerke, Museen, Habite, Ausstellungen, Veranstaltungen, Flyer, Informationstafeln, Homepages u.v.a.m.

■ Wer kann mitmachen?

Alle, die sich für LEADER und den ländlichen Raum begeistern und in der LEADER-Region Westerzgebirge wohnen.



**Hinweis für Minderjährige: Die Teilnahme erfordert das Einverständnis der Erziehungsberechtigten.*

■ So funktioniert's!

1. Fotos von möglichst vielen verschiedenen Entdeckungen mit montanhistorischem Bezug sammeln
jeweils ein Foto vom Objekt zusammen mit dem Förderhinweis
2. Formular ausfüllen
zu finden unter
<https://zukunft-westerzgebirge.eu/informieren/news-ansicht/foto-sammel-wettbewerb.html>
3. Fotos und Formular bis spätestens 24.10.2025 einsenden
an fotowettbewerb.2025@zukunft-westerzgebirge.eu



Die 3 Einsendungen mit den meisten Entdecker-Fotos werden prämiert. Zu gewinnen gibt es tolle Sachpreise mit regionalen Produkten und Erlebnissen.

Viele geförderte Objekte gehören auch zur UNESCO-Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří. Daher ist auch der Welterbeverein Partner des Fotowettbewerbs. Auf alle Einsender, die eine LEADER-Spur auf einem Objekt des Welterbes entdecken, wartet eine kleine Überraschung.

Die eingereichten Beiträge werden im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des Vereins Zukunft Westerzgebirge e.V. verwendet. Unter anderem sind die am häufigsten gefundenen Motive Vorlage für einen Fotokalender.

Wir sind sehr gespannt und freuen uns auf zahlreiche Entdeckungen!

Wissenswertes

■ Neues aus dem Erzgebirge

Sind Sie schon auf der Suche nach Weihnachtsgeschenken oder möchten sich selbst eine Freude machen? Wir haben einige Tipps für Sie: Bergmann Fritz, den es bisher nur als Plüschtier gab, erlebt jetzt auch in einem Kinderbuch spannende Abenteuer. Geschrieben wurde es von Grit Leuoth zusammen mit Janina Gläser, die die Figur „Fritz“ als Kuschelfigur erfunden hat. Fritz nimmt die Kinder mit auf Entdeckungsreise durch die Natur.

Das Buch „Der Sagenschatz des Erzgebirges“ lädt zu einer spannenden Reise durch Legenden und Sagen des Erzgebirges ein. Berggeist, Zwerge oder Nixe versprechen ein besonderes Lesevergnügen. Bearbeitet und herausgegeben hat das Buch Alexander Krauß, den viele als Landtagsabgeordneten kennen.



Ein gehaltvolles Geschenk bietet das junge Start-Up-Unternehmen „Bergwert“ (www.bergwert.de) an: Die „Erzgebirgische Sagenbox“ kombiniert verschiedene regionale Produkte mit der erzgebirgischen Sage vom



„Grauen Mann“, alles wunderschön verpackt in einer hochwertigen Box in Holzoptik.

Ebenfalls bereits erhältlich sind die Heimatkalender von Jürgen Leonhardt in zwei Größen.

Bücher und Box sowie viele weitere zauberhafte erzgebirgische Geschenkideen bietet der REGINE-Regionalladen am Postplatz an. Alternativ kann man die Bücher auch im Buchhandel und die Box direkt über die Website des Unternehmens bestellen.

Die Redaktion

■ Notfellchen

Nala, unsere charmante Dobermann-Dame sucht ihr Für-Immer-Zuhause

Die wunderschöne Nala ist eine dreijährige Dobermannhündin mit einem großen Herzen und ebenso großem Lernwillen. Sie kennt bereits die Grundkommandos, ist sehr gehellig und möchte ihren Menschen immer gefallen. Mit etwas Geduld und liebevoller Konsequenz wird sie schnell zu einer tollen Begleiterin fürs Leben. Nala ist freundlich und aufgeschlossen gegenüber Menschen, die sie kennt, und liebt ausgiebige Streicheleinheiten. Sie ist sehr menschenbezogen und genießt die Nähe zu ihren Bezugspersonen. Bei Fremden zeigt sie sich anfangs noch unsicher und reagiert mit Bellen und Knurren, doch mit ein paar Leckerlis taut sie schnell auf und zeigt ihre sanfte, verschmuste Seite. Mit anderen Hunden versteht sich Nala leider nicht gut, sie möchte ihr neues Zuhause daher gerne als Einzelprinzessin genießen. Auch Katzen oder andere Tiere sollten nicht in ihrem Umfeld leben. An ihrer Leinenführigkeit und an ihrer Sicherheit im Alltag muss noch gearbeitet werden, aber Nala ist klug, aufmerksam und mit der richtigen Führung wird sie große Fortschritte machen. Eine hundeerfahrene Hand und der Besuch einer Hundeschule wären zwingend notwendig, um ihr Potenzial voll zu entfalten. Bei Abgabe ist Nala geimpft, gechippt und entwurmt.

Wenn Sie dieser treuen und lernfreudigen Hündin ein liebevolles Zuhause schenken möchten, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0176 70154496 im Tierheim Bockau.



Noch zu Beginn des Jahres standen wir fassungslos und verzweifelt vor einer scheinbar unlösbaren Aufgabe.

Unser Dach war an vielen Stellen undicht und durch die Witterung stark beschädigt. Feuchtigkeit zog ein und uns wurde klar, dass wir dringend handeln müssen, wenn unsere Tiere weiterhin ein sicheres Zuhause haben sollen. Als dann die ersten Angebote eintrafen, folgte der Schock, fast 100.000 € sollte die Erneuerung kosten.

Eine Summe, die für uns unerreichbar schien. Fördergelder waren zu diesem Zeitpunkt ungewiss. Unsere einzige Chance wart ihr, all die wunderbaren Menschen mit Herz für unsere Fellnasen. So riefen wir die Spendenaktion „Sicheres Dach“ ins Leben. Und dann geschah etwas, das uns bis heute tief bewegt: Unzählige Tierfreunde öffneten ihre Herzen und ihre Geldbeutel. Spenden gingen über das Portal und unser Konto ein, manche kamen persönlich vorbei und überreichten uns Umschläge mit großzügigen Beiträgen.

Unsere Aktion wurde geteilt und weitergetragen, über soziale Medien, in Zeitungen und sogar im Radio. Über 40.000 € sind bei uns eingegangen. So wuchs aus einer verzweifelten Situation ein kleines Wunder: Eine riesige Welle der Solidarität und Nächstenliebe erreichte uns. Schließlich kam die großartige Nachricht hinzu, dass auch die Fördergelder bewilligt wurden. Und heute, nur wenige Monate später, steht das Gerüst, die Dacharbeiten haben tatsächlich begonnen. Was uns anfangs wie ein unerreichbares Ziel erschien, ist dank eurer Hilfe Wirklichkeit geworden. Ihr habt uns gezeigt, was Zusammenhalt bedeutet, und habt uns und unseren Tieren Hoffnung geschenkt. Wir danken euch aus tiefstem Herzen für diese unglaubliche Unterstützung. Ihr habt nicht nur ein Dach ermöglicht, ihr habt ein Zuhause gerettet.

Für weitere Spenden:

Spendenkonto:

Erzgebirgssparkasse

BIC: WELADED1STB

IBAN: DE86 870540003820512690

Kontakt: Mobil: 0176 70154496 oder
per E-Mail an: Tierschutzverein-Aue-SZB@web.de

Danksagung zur Spendenaktion „Sicheres Dach“

Wir finden kaum Worte für das, was im Jahr 2025 bisher geschehen ist.

Wissenswertes

■ Wer ist für den Bach zuständig?

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

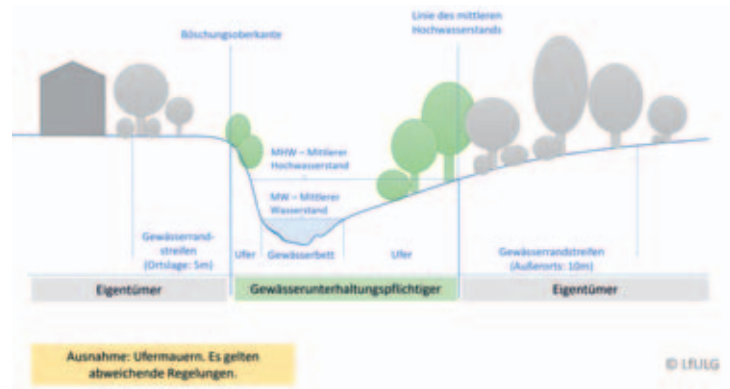
vielleicht haben Sie sich auch schon mal gefragt, wer sich um die Gewässer in ihrem Ort kümmert. Wer ist eigentlich zuständig?

Die Zuständigkeit wird in den Wassergesetzen, dem Wasserhaushaltsgesetz (WHG) des Bundes sowie dem Sächsische Wassergesetz (SächsWG), geregelt. Und wer ist laut diesen Gesetzen jetzt zuständig für Gewässer? Das ist entweder die **Gemeinde** oder die **Landestalsperrenverwaltung des Freistaat Sachsen (LTV)**. Die Gemeinden betreuen die **Gewässer 2. Ordnung (kleinere Gewässer)**, während die LTV für **Gewässer 1. Ordnung (größere Gewässer)** verantwortlich ist. Welche genau das sind, steht im „Verzeichnis der Gewässer erster Ordnung“. Doch was bedeutet Zuständigkeit? Welche Aufgaben sind damit verbunden? Der Zuständige ist Träger der Unterhaltungslast und damit unter anderem verpflichtet:

- das Gewässerbett zu erhalten (auch zur Gewährleistung des erforderlichen Wasserabflusses),
- die Ufer, idealerweise durch die Erhaltung bzw. die Pflanzung einer standortgerechten Ufervegetation, zu erhalten und falls notwendig diese für den erforderlichen Wasserabfluss freizuhalten,
- das Gewässer in einem Zustand zu erhalten, welcher den Anforderungen an den Rückhalt bzw. die Abfuhr von Wasser, Geschiebe (Sohlmaterial), Schwebstoffen und Eis entspricht und
- die ökologische Funktionsfähigkeit des Gewässers als Lebensraum für Pflanzen und Tiere zu erhalten und zu verbessern.

Die Zuständigkeit der Gemeinde oder der LTV beschränkt sich hierbei auf das Gewässerbett und die Ufer. Das wirft natürlich die Frage auf, wo das Ufer beginnt und endet. Dies wird im Sächsischen Wassergesetz geregelt. Das Ufer ist der Bereich zwischen dem mit Wasser durchflossenen Bach oder Fluss und der Böschungsoberkante. Wenn die Böschungsoberkante nicht klar erkennbar ist, wird der mittlere Hochwasserstand als Uferlinie genutzt.

An das Ufer grenzt der sogenannte Gewässerrandstreifen an. Da sich diese Flächen außerhalb des Ufers befinden, sind Gemeinde oder LTV auch nicht mehr zuständig. Hier liegt die Zuständigkeit zur Pflege und Entwicklung beim Flächeneigentümer. Ausnahmen sind Ufermauern, für die unterschiedliche Zuständigkeiten gelten können.



Ausführliche Informationen zu den Funktionen des Gewässerrandstreifens erhalten Sie im Internet unter:
<https://www.wasser.sachsen.de/gewaesserrandstreifen-21116.html>

Wir haben Ihnen die Thematik in der beigegeführten Darstellung schematisch dargestellt.

Was bedeutet das nun also für **Anlieger**? Sie können von Maßnahmen betroffen sein. So kann es beispielsweise notwendig sein für die Gewässerunterhaltung ein Grundstück zu betreten oder zu befahren, um das Gewässer zu erreichen. Anlieger und Eigentümer müssen dies dulden. Jedoch muss der Unterhaltungspflichtige dies rechtzeitig vorher ankündigen.

Für Fragen wenden Sie sich gerne an den zuständigen Unterhaltungslastträger, den im Landkreis zuständigen Fachberater Gewässer oder die untere Wasserbehörde des Landkreises.

Dieser Text entstand in Zusammenarbeit der Fachberater und Fachberaterinnen Gewässer des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie und der unteren Wasserbehörde des Landkreises.

Rechtliche Grundlage bzw. Gesetze (zum Nachlesen):

- Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts bzw. Wasserhaushaltsgesetz (kurz WHG)
- Sächsisches Wassergesetz (kurz SächsWG)

LANDESAMT FÜR UMWELT,
LANDWIRTSCHAFT
UND GEOLOGIE



Eisstadion Schönheide

Neuheider Str. 77a 1 08304 Schönheide | Tel.: 037755 66 99 15 | www.gemeinde-schoenheide.de/eishalle

Freilauf im Eisstadion Schönheide

Freitag	17.10.2025	10:00 bis 13:00 Uhr	14:00 bis 17:00 Uhr
Samstag	18.10.2025	geschlossen – 17 Uhr Spiel Wölfe	
Sonntag	19.10.2025	10:00 bis 13:00 Uhr	15:00 bis 18:00 Uhr
Montag	20.10.2025	geschlossen	
Dienstag	21.10.2025	geschlossen	
Mittwoch	22.10.2025	14:00 bis 17:00 Uhr	
Donnerstag	23.10.2025	geschlossen	
Freitag	24.10.2025	16:00 bis 19:00 Uhr	
Samstag	25.10.2025	14:00 bis 17:00 Uhr	Eisdisco 18:30 bis 21:30 Uhr
Sonntag	26.10.2025	10:00 bis 13:00 Uhr	15:00 bis 18:00 Uhr
Montag	27.10.2025	geschlossen	
Dienstag	28.10.2025	geschlossen	
Mittwoch	29.10.2025	14:00 bis 17:00 Uhr	
Donnerstag	30.10.2025	geschlossen	
Freitag	31.10.2025	10:00 bis 13:00 Uhr	15:00 bis 18:00 Uhr
Samstag	01.11.2025	geschlossen – 17 Uhr Spiel Wölfe	
Sonntag	02.11.2025	10:00 bis 13:00 Uhr	15:00 bis 18:00 Uhr

**Aktuelle
Öffnungszeiten** und
weitere Informationen finden
Sie immer über den
QR-Code oder unter:
www.gemeinde-schoenheide.de/eishalle-freilauf



Glückwünsche

Anzeige(n)

Glück entsteht oft durch Aufmerksamkeit
in kleinen Dingen, Unglück oft durch die
Vernachlässigung kleiner Dinge.
(Wilhelm Busch)

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag:

■ Eibenstock

18. Oktober	Werner Häupel	zum 90. Geburtstag
18. Oktober	Stefan Kreißig	zum 75. Geburtstag
23. Oktober	Ellen Gallo	zum 90. Geburtstag
23. Oktober	Bernd Neef	zum 75. Geburtstag
24. Oktober	Brigitte Boitz	zum 75. Geburtstag
25. Oktober	Jürgen Pöhler	zum 75. Geburtstag
26. Oktober	Wolfgang Schmidt	zum 85. Geburtstag
26. Oktober	Petra Meuche	zum 70. Geburtstag
27. Oktober	Matthias Lindner	zum 70. Geburtstag
27. Oktober	Volker Meseck	zum 70. Geburtstag

■ Sosa

27. Oktober	Bärbel Fritsche	zum 70. Geburtstag
30. Oktober	Christina Krause	zum 80. Geburtstag
31. Oktober	Christine Unger	zum 85. Geburtstag

■ Neidhardtsthal

18. Oktober	Edith Jünger	zum 85. Geburtstag
22. Oktober	Erika Kriegelstein	zum 90. Geburtstag

■ Information zum Abdruck von Glückwünschen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
Gern gratulieren wir unseren Jubilaren zum Geburtstag, respektieren aber auch, wenn Sie dies nicht möchten. Alle, die eine Veröffentlichung **ausdrücklich nicht wünschen** bitten wir, dies bis zum nächsten **Redaktionsschluss am 23. Oktober** dem Einwohnermeldeamt mitzuteilen. Sie können dafür das Widerrufsformular auf unserer Website (unter Bürgerservice/Formulare) nutzen oder eine formlose schriftliche Erklärung abgeben. **Sollten Sie zu einem früheren Zeitpunkt bereits einen Widerspruch übermittelt haben, so ist dies im Melderegister hinterlegt und Sie müssen sich nicht nochmals melden.**

Der Geburtstagszeitraum für die Ausgabe 21/2025 ist vom 01.11.2025 bis 14.11.2025.

**Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 22/2025 ist am Donnerstag, dem 23.10.2025 um 12:00 Uhr.
Die Ausgabe erscheint am Donnerstag, dem 30.10.2025.**

Beiträge für den Auersbergboten nehmen wir gern zu den Öffnungszeiten in der Stadtverwaltung, Tourist-Service-Center, per E-Mail an tageblatt@eibenstock.de, Tel. 037752 691788 oder Fax 037752 57-114 entgegen. Anzeigenwünsche bitte direkt an den Riedel-Verlag unter 037208 876211 bzw. per E-Mail an anzeigen@riedel-verlag.de richten.

Bürgerservice

■ Medizinische Bereitschaft

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Für die Orte Eibenstock, OT Carlsfeld, OT Wildenthal, OT Blauenthal, OT Sosa, Schönheide, Hundshübel, Stützengrün und Lichtenau

Der **diensthabende Bereitschaftsarzt**

kann unter Tel.: 116 117 erfragt werden.

■ Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Seit dem 01.09. wurde ein neues System eingeführt, bei dem die Praxen, die aktuell Notdienst haben, über das Internet abgefragt werden müssen. Eine Vorabinformation für die Presse gibt es leider nicht mehr.

Bitte informieren Sie sich im Notfall unter:

<https://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/patienten/notdienstsuche/>

oder den obenstehenden QR-Code



Präsenzzeit jeweils von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr Rufbereitschaft jeweils von Samstag 7:00 Uhr bis Montag, 7:00 Uhr bzw. Bereitschaftstag 7:00 Uhr bis Folgetag 7:00 Uhr

■ Apothekenbereitschaft

18.10./19.10.2025

Apotheke zum Berggeist, Tel. 03774 61191

Sachsenfelder Str. 71, 08340 Schwarzenberg

25.10./26.10.2025

Bad-Apotheke Schlema, Tel. 03772 22528

Am Kurpark 11, 08280 Aue-Bad Schlema

■ Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei der Wahl der Telefonnummer werden Tierhalterinnen und Tierhalter mit der jeweils diensthabenden Tierarztpraxis direkt verbunden. Die Auswahl der Tierarztpraxis wird dabei vom Standort des Anrufenden bestimmt, sodass ein möglichst kurzer Anreiseweg ermöglicht wird., Tierärztlicher Notfalldienst Sachsen (Kleintiere) **01805 843736**

Wichtig: Es fallen Zusatzgebühren und erhöhte Behandlungskosten an, wenn der Notdienst in Anspruch genommen wird.

■ Abholtermine

Alle Behälter/Sammelsäcke müssen am Entsorgungstag ab 06:00 Uhr bereitstehen.

■ Hausmüllentsorgung

Eibenstock, Neidhardtsthal

Montag, 20.10.2025

Blauenthal, Carlsfeld, Sosa, Wolfgrün,

Wildenthal, Sondertour A und B

Dienstag, 28.10.2025

■ Papiertonne

Eibenstock, Carlsfeld, Wildenthal und Sondertour A (Karlsbader Str. 49, Wiesenweg)

Montag, 10.11.2025

Blauenthal, Neidhardtsthal, Sosa, Wolfgrün und Sondertour B (Zimmersacher)

Dienstag, 18.11.2025

Eibenstock, Großwohnanlagen

(Funckstraße, Norma)

Dienstag, 17.10.2026 und Donnerstag, 30.10.2025

(feiertagsbedingte Änderung)

■ Biotonne

Eibenstock und alle Ortsteile

April bis November wöchentlich

Freitag, 17.10.2025 und 24.10.2025

■ Gelber Sack/Gelbe Tonne

Eibenstock, Blauenthal, Neidhardtsthal, Wolfgrün

Freitag, 17.10.2025 und Samstag, 01.11.2025 und

(feiertagsbedingte Änderung)

Carlsfeld, Wildenthal, Sosa

Donnerstag, 23.10.2025

■ Schadstoffsammlung:

– **Carlsfeld, 14.11.2025**

11:00 bis 12:00 Uhr Feuerwehrgerätehaus

– **Sosa, 17.11.2025**

10:15 bis 11:00 Uhr Buswendepunkt

– **Eibenstock, 17.11.2025**

11:30 Uhr bis 13:00 Uhr Kleinsportfeld

■ Wertstoffhof Eibenstock

Schneeberger Straße 23, Tel.: 0160 97242073

Dienstag 14:00 bis 18:00 Uhr, Donnerstag 08:00 bis

12:00 Uhr, Samstag 08:00 bis 12:00 Uhr

Die Stadt Eibenstock übernimmt keinerlei Gewähr für die Richtigkeit. Es gelten die Entsorgungstermine des Zweckverbands Abfallwirtschaft Südwestsachsen unter www.za-sws.de. Änderungen vorbehalten.

■ Wichtige Rufnummern

■ Rettungsleitstelle: Notruf 112

0371 19222, Fax: 0371 215764

■ Stadtverwaltung Eibenstock:

037752 57-0

■ LRA Erzgebirgskreis:

03733 830

■ Polizei Eibenstock:

037752 559380, Fax: 037752 5593818

jeden 1. Dienstag im Monat

von 16:00 bis 18:00 Uhr

■ Polizeidirektion Chemnitz-Erzgebirge:

0371 3870

■ Bürgerpolizistin Katja Hartmann,

Bürgerpolizist Lutz Schüller

Sprechstunde: jeden 1. Dienstag im Monat

von 16:00 bis 18:00 Uhr, Polizeidienststelle

Schönheider Str. 4, Eibenstock

■ Gasversorgung:

0371 414755 o. 451444

■ Erdgasversorgung, Störung:

0800 1111 489 20

■ Energieversorgung, Störung:

01802 040506

■ Mitnetz-Strom

0800 2 305070

■ Wasser/Abwasser:

Wasserwerke Westerbirge

03774 1440

■ Landestalsperrenverwaltung

Betrieb Zwickauer Mulde/Obere Weiße Elster

037752 5020

(außerhalb der Arbeitszeit) 037752 6297

■ Eltstörungen in Eibenstock inkl. Ortsteile

(außer Sosa)

■ Stadtwerke Schneeberg GmbH

03772 3502-0

■ Freizeiteinrichtungen

■ Stadtbücherei

Dr.-Leidholdt-Straße 2, Eibenstock

Tel. 037752 69845

Dienstag 14:00 bis 17:30 Uhr

Donnerstag 10:00 bis 12:00 Uhr und

14:00 bis 17:30 Uhr

Samstag 09:30 bis 12:00 Uhr



■ Schatzhaus Erzgebirge

Bürgermeister-Hesse-Straße 7/9,

Eibenstock

Tel. und Fax 037752 2141

www.schatzhaus-erzgebirge.de

Montag geschlossen

Dienstag bis Freitag 10:00 bis 17:00 Uhr

Samstag, Sonntag

und Feiertage 11:00 bis 16:00 Uhr



■ Touristenzentrum

Am Adlerfelsen

Montag bis Sonntag 10:00 bis 17:00 Uhr

Tel. 0172 7536970



■ Allwetterbobbahn

www.wurzelrudi.de

■ Badegärten

Am Bühl 3, Eibenstock

Tel. 037752 5070, www.badegaerten.de



■ Kulturzentrum „Glück auf!“

Otto-Findeisen-Straße 1,

Eibenstock, Tel. 037752 802616

E-Mail: info@kulturzentrum-eibenstock.de

Sprechzeiten:

nach Vereinbarung (bitte auf AB sprechen)

www.kulturzentrum-eibenstock.de



■ All Time Fitness

Gabelsbergerstraße

08309 Eibenstock

Tel. 01749186718

E-Mail: Info@all-time-fitness.de

www.all-time-fitness.de, 24/7 geöffnet



■ Kleiderkammer Eibenstock

Karlsbader Straße 14 (Vereinshaus),

Tel. 037752 558174

Montag 10:00 bis 12:00 Uhr

Mittwoch 14:00 bis 16:00 Uhr

■ Möbelbörse Eibenstock (Kunsthof)



Ludwig-Jahn-Str. 12, 08309 Eibenstock

Tel: 0176 966 344 97, Mo und Fr 14:00 bis 17:00 Uhr

■ Energieberatung der Verbraucherzentrale Sachsen

immer am 1. Montag des Monats findet von 16:30 bis 18:00

Uhr eine telefonische Energiebe-

ratung für Eibenstock statt. Terminvergabe unter Tel

0800-809 802 400 (kostenfrei), 03744-219641 (VZS

Auerbach) oder 037467-20135 (Energieberater)



Änderungen vorbehalten!

Kirchen

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Eibenstock – Carlsfeld

Schönheider Straße 11, 08309 Eibenstock
Telefon: 037752 3096, Fax: 037752 53371
www.kirche-eibenstock.de

Öffnungszeiten Pfarramt:

Dienstag 13:00 bis 15:00 Uhr
Donnerstag 10:00 bis 12:00 Uhr

19. Oktober – 18. Sonntag nach Trinitatis Blauenthal

08.30 Uhr Sakramentsgottesdienst

Eibenstock

10.00 Uhr musikalischer Predigtgottesdienst mit dem Kirchenchor und Instrumentalkreis, Taufe und Heiligem Abendmahl im Anschluss
gleichzeitig Kindergottesdienst

Carlsfeld

10.15 Uhr Predigtgottesdienst in der Meth. Kapelle

26. Oktober – 19. Sonntag nach Trinitatis Eibenstock

10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst gleichzeitig Kindergottesdienst

Blauenthal

09.00 Uhr Gottesdienst/LKG

Carlsfeld

10.15 Uhr Predigtgottesdienst in der Trinitatiskirche

■ Landeskirchliche Gemeinschaft Eibenstock

Gebetskreis, Sonntag, 19.10.

17:45 Uhr Gemeindehaus

Gemeinschaftsstunde, Sonntag, 19.10.

18:30 Uhr Gemeindehaus

Bibelstunde, Dienstag, 21.10.

17:30 Uhr Gemeindehaus

Wir laden herzlich ein.

Ihr Pfarrer Tobias Liebscher

■ Neuapostolische Kirche Eibenstock

Gemeindevorsteher Rico Unger
Telefon: 037752 55901
Gartenstraße 6, 08309 Eibenstock
E-Mail: eibenstock@nak-nordost.de

Wir laden herzlich zu unseren Gottesdiensten ein!

mittwochs 19:30 Uhr
sonntags 10:00 Uhr

jeden 2. Mittwoch im Monat
16:30 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim
„Tanneneck“ Neidhardstal

■ Evangelisch-methodistische Kirche Eibenstock

Kontakt: Pastorin Heidrun Hertig

Telefon: 03771 217614

Gemeinde Eibenstock – Winklerstraße 9 b

Gemeinde Carlsfeld – Talsperrenstraße

■ Gemeinde Eibenstock

Sonntag, 19. Oktober

09:00 Uhr Türsammlung Energieopfer

Sonntag, 26. Oktober

09:00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 29. Oktober

14:30 Uhr Treff für Senioren

■ Gemeinde Carlsfeld

Sonntag, 19. Oktober

10:15 Uhr Gottesdienst mit Segnung, Türsammlung Energieopfer

Sonntag, 26. Oktober

10:15 Uhr Gottesdienst in der Trinitatiskirche

Mittwoch, 29. Oktober

14:30 Uhr Treff für Senioren in Eibenstock

Wir laden alle herzlich ein!
Ihre Pastorin Heidrun Hertig

■ Katholische Pfarrvikarie „St. Joseph“ Eibenstock

Platz des Friedens 15, 08309 Eibenstock

donnerstags 09:00 Uhr
samstags 16:45 Uhr

Am letzten Donnerstag im Monat anschließend Gemeindevormittag

Änderungen, die aktuellen Gottesdienste und zusätzlichen Angebote entnehmen Sie bitte unserer Homepage
www.katholische-pfarrei-mariae-geburt.de

■ Landeskirchliche Gemeinschaft Sosa

Frölichweg 3, 08309 Eibenstock OT Sosa
Telefon: 037752 55767

Sonntag, 19.10.2025

19:30 Uhr Gottesdienst

Sonnabend, 25.10.2025

09:00 Uhr Frauenfrühstück mit Jödis Zeschke

Sonntag, 26.10.2025

19:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 27.10.2025

19:30 Uhr Frauenstunde

dienstags

19:30 Uhr Jugendstunde

mittwochs

19:30 Uhr Bibelstunde

■ Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Elim Eibenstock

Kulturzentrum „Glück auf!“

Otto-Findeisen-Str. 1, 08309 Eibenstock

Telefon: 037462 177880

Jeden Sonntag

18:00 Uhr Lobpreisabend

Jeden Dienstag

19:30 Uhr zum Bibel- und Gebetsabend

■ Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Sosa

Pfarrplatz 7, 08309 Eibenstock OT Sosa

Telefon: 037752 8296, Fax: 037752 559860

E-Mail: kg.sosa@evlks.de, www.kirche-sosa.de

Sonntag, 19.10.2025

09:30 Uhr Gottesdienst

11:00 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag, 26.10.2025

09:30 Uhr Gottesdienst mit Kindern und Taufe

Freitag, 31.10.2025, Reformationstag

10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Schönheide

Zur Bibelstunde:

Mittwoch, 22.10.2025

19:30 Uhr Allianzbibelstunde

■ Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Sosa (Baptisten)

Hauptstraße 60, 08309 Eibenstock OT Sosa

Telefon: 037752 8164, www.efg-sosa.de

E-Mail: rene-ck@gmx.de

■ Wir laden herzlich ein:

Sonntag, 19.10.2025

09:30 Uhr Erntedankgottesdienst

Sonntag, 26.10.2025

09:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 22.10.2025

19:30 Uhr Allianz-Bibelstunde in der Pfarr

■ Evangelisch-Lutherische Freikirche Sosa (Bethlehemsikirche)

Am Hänelberg 2, 08309 Eibenstock OT Sosa,
Telefon: 037605 4211

Sonntag, 19.10.2025

10:00 Uhr Kirchweihfest- Gottesdienst in Hartenstein

Sonntag, 26.10.2025

11:00 Uhr Gottesdienst mit Christenlehre

Freitag, 31.10.2025, Reformationstag

11:00 Uhr Festgottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Kirchen

„An(ge)dacht“



Als Kind war ich schon auf allen Weltmeeren unterwegs. Mit Vasco da Gama bin ich um das Kap der Guten Hoffnung geschippert und habe Indien erreicht, mit Magellan das Abenteuer der Weltumseglung gewagt, bin um Südamerika und Feuerland gefahren, einmal um die ganze Welt und später auf der Golden Hinde mit Francis Drake Magellans Spuren gefolgt. Jedenfalls in den Romanen über diese berühmten Seefahrer und ihre großen Entdeckungsfahrten, die ich mit Faszination und Neugier oft in wenigen Tagen verschlungen hatte. Mittlerweile bin ich älter und habe es nicht viel weiter als bis kurz vor Barcelona gebracht. Aber mich begeistern bis heute die Entdecker, die oft erst nach ihren waghalsigen Unternehmungen bekannt, berühmt und manchmal auch sehr reich geworden sind. Am 12. Oktober jährte sich die Entdeckung mit den vielleicht größten Auswirkungen in unserer Geschichte. An dem Tag stieß 1492 die Expedition von Christoph Columbus nach den Aufzeichnungen des Bordbuchs erstmals auf Land, eine Insel der Karibik. Ihre karibischen Einwohnern nannten sie Guanahani. Es ist heute wahrscheinlich das zu den Bahamas gehörende San Salvador. Auch wenn Columbus nicht der erste Entdecker Amerikas war und Zeit seines Lebens nicht erkannte, dass es sich nicht um Ostasien handelte, hat seine Fahrt und seine Entdeckung die Welt verändert, eine Entdeckung mit bedeutenden Folgen.



in einem Acker vergraben war und von einem Mann entdeckt wurde. Der Mann freute sich so sehr, dass er, nachdem er den Schatz wieder vergraben hatte, alles verkaufte, was er besaß, und dafür den Acker kaufte. «

(Bibel: Matthäus 13,44)

Das Himmelreich ist nicht das Reich der Wolken oder Sterne, aber Gottes Reich. Es ist unsichtbar und man kann nicht sagen: „Da ist es.“, oder „Da ist es.“ Und doch kann man es finden, sagt Jesus. Denn wer zu Jesus findet, wer zu Gott findet, der hat damit das Himmelreich gefunden. Anstelle von „Himmelreich“ könnte man in den Satz also auch gut „Jesus“ oder „Gott“ dafür einsetzen: Mit Gott ist es wie mit einem Schatz... Kein Schrott aus längst vergangenen Zeiten, sondern richtig, richtig wertvoll. Für viele liegt er vergraben. Vielleicht haben sie Gott selbst vergraben. Aus Enttäuschung, wo einmal alles Beten nichts genützt hat. Durch das Erwachsenwerden, weil für einen das mit Gott zum Kinderkram gehörte. Oder weil man sich das mit Gott nur wegen seiner Familie oder Freunde angetan hat. Vielleicht war Gott für sie noch nie ein Thema, mit dem sie sich beschäftigt haben. Oder einfach kein Thema, weil es ihn in ihren Augen gar nicht gibt. Aber manchmal, auch wenn man gar nicht bewusst danach gesucht hat, entdeckt man, dass es Gott doch gibt. Und man macht mit Jesus und dem Glauben die wertvollste Entdeckung seines Lebens. Jesus erzählt

in seinem Gleichnis, dass der Entdecker alles, was er hatte, verkauft hat, alles dafür gegeben hat, damit sein Fund wirklich ihm gehört. Das macht man nur, wenn der Fund wirklich wertvoll ist, wertvoller als alles was man besitzt. Jesus sagte: So ist das mit dem Himmelreich. So ist das mit Gott und Jesus.

Ich möchte Sie ermutigen: Machen Sie sich doch auf Entdeckungsreise nach Gott. Sie können mit Gott ebenso wie Columbus mit Amerika, die größte und folgenreichste Entdeckung ihres Lebens machen. Sie können den wertvollsten Schatz finden, der bislang vergraben noch auf Sie wartet.

Gemeinschaftspastor der LKG Andreas Richter

ERÖFFNUNGS-GOTTESDIENST
»Herzfabrik? Wer. Wie. Was. Warum.«

Sonntag, 26.10. – 10:30 Uhr
Anschließend laden wir herzlich zum Mittagessen ein
Kulturzentrum Eibenstock
Otto-Findeisen-Straße 1, 08309 Eibenstock
Weitere Infos unter www.herzfabrik.de

Anzeige(n)

Erntedank in Eibenstock



Zum Erntedank

Wir pflügen, und wir streuen den Samen auf das Land,
doch Wachstum und Gedeihen steht in des Himmels Hand:
der tut mit leisem Wehen sich mild und heimlich auf
und träuft, wenn heim wir gehen, Wuchs und Gedeihen drauf

Alle gute Gabe kommt her von Gott dem Herrn,
drum dankt ihm dankt, drum dankt ihm dankt
und hofft auf ihn.

Er sendet Tau und Regen und Sonn und Mondenschein
und wickelt seinen Segen gar zart und künstlich ein
und bringt ihn dann behende in unser Feld und Brot
es geht durch unsre Hände, kommt aber her von Gott.

Was nah ist und was ferne, von Gott kommt alles her,
der Strohalm und die Sterne, das Sandkorn und das Meer.
Von ihm sind Büsch und Blätter und Korn und Obst von ihm
das schöne Frühlingswetter und Schnee und Ungestüm.

Er läßt die Sonn aufgehen, er stellt des Mondes Lauf;
er läßt die Winde wehen und tut die Wolken auf.
Er schenkt uns soviel Freude, er macht uns frisch und rot;
er gibt den Kühen Weide und seinen Kindern Brot.

Bilder:

Carlsfeld und Eibenstock – SV

Sosa – Tim Scheibner

Erntedank in Sosa



Erntedank in Carlsfeld

